



Barlachstadt
Güstrow

Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | März/April 2015





Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Hauptausschuss am 29.01.2015

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VI/0138/15

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 29.01.2015 den Abschluss der Vereinbarung bezüglich der Liegenschaft Pferdemarkt 45 / Klosterhof 10 (Gemarkung Güstrow Flur 61 Flurstück 39) über

- die Beauftragung eines Modernisierungsgutachtens und
- die Gewährung eines Vorkaufsrechtes.

Beschluss Nr.: VI/0106/14

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 29.01.2015 den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 10, Teilfläche aus dem Flurstück 178/2 in einer Größe von ca. 754 m², am Hengstkoppelweg an den Bieter Nr. 2. Als Nachrücker wird der Bieter Nr. 1 beschlossen.

Beschluss Nr.: VI/0114/14

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 29.01.2015 den Verkauf des bebauten Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 62, Flurstück 50 mit einer Größe von 130 m² zum Verkehrswert.

Beschluss Nr.: VI/0124/14

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 29.01.2015 den Einsatz von Städtebaufördermitteln für ortsbildverbessernde Maßnahmen an den Gebäuden Hollstraße 7 - 9 als Zuschuss auf Grundlage der vorliegenden Kostenschätzung und des Finanzierungsvorschlages.

Beschluss Nr.: VI/0127/14

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 29.01.2015 den Einsatz von Städtebaufördermitteln für die Neubebauung der Baulücke Mühlenstraße 46 auf der Grundlage des vorliegenden Kosten- und Finanzierungsvorschlages.

Widerspruchsrecht zu Melderegisterauskünften in besonderen Fällen

Gemäß § 36 des Landesmeldegesetzes Mecklenburg - Vorpommern vom 12. Oktober 1992 (GVOBl. M-V S. 578), in der derzeit gültigen Fassung weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen

1. an öffentlich rechtliche Religionsgemeinschaften meiner Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährigen Kinder, Eltern minderjähriger Kinder), denen ich selbst nicht angehöre (§ 32 Abs. 2 LMG M-V),
2. an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk bei Anfragen zu Altersjubiläen (§ 35 Abs. 2 LMG M-V),
3. an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk bei Anfragen zu Ehejubiläen (§ 35 Abs. 2 LMG M-V),
4. an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen sowie verfassungsrechtlich oder gesetzlich vorgesehenen Abstimmungen (§ 35 Abs. 1 Satz 3 LMG M-V),
5. an Adressbuchverlage zum Zwecke der Veröffentlichung in einem Adressbuch (§ 35 Abs. 3 LMG M-V),
6. einfache Melderegisterauskunft mittels automatisierten Abruf über das Internet (§ 34 Abs. 2 LMG M-V).

Durch die Meldebehörde der Barlachstadt Güstrow werden keine Auskünfte erteilt, wenn der Betroffene bei der Anmeldung oder spätestens 3 Monate vor der beantragten Melderegisterauskunft dieser Auskunft widersprochen hat. Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde, im Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Güstrow 1. März 2015

Barlachstadt Güstrow
Der Bürgermeister
Meldebehörde

Hinweis:

Formulare dazu finden Sie in Internet unter www.guestrow.de unter Service/Formulare und Anträge.

Sitzungstermine

12.03.2015, 18:00 Uhr - Hauptausschuss
26.03.2015, 18:00 Uhr - Stadtvertretung

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter www.guestrow.de - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, 17. März 2015
Dienstag, 21. April 2015
jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, erleichtert uns die Planung und erspart Ihnen Wartezeiten.

Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!

Fischereischeinprüfungen bei der Stadt Güstrow am 23.03.2015 und 13.04.2015

Die Barlachstadt Güstrow, Bürgerbüro, gibt bekannt, dass die Prüfungen zur Erlangung des Fischereischeins unter Vorbehalt am 23.03.2015 und 13.04.2015, jeweils um 16:00 Uhr in Güstrow, Markt 1, im Stadtvertreterssaal durchgeführt werden.

Entsprechend der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. Nr. 13 S. 416), geändert am 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V S. 360) ist folgendes zu beachten:

1. Interessenten, die an der Prüfung teilnehmen möchten, melden sich bitte schriftlich oder persönlich, spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin bei der Stadt Güstrow, Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow an.
2. Das Anmeldeformular ist unter www.guestrow.de im Internet abrufbar oder im Bürgerbüro der Stadt Güstrow erhältlich.
3. Für den Fall, dass der Antragsteller minderjährig ist, ist die Einwilligung des gesetzlichen Vertreters vorzulegen.

Güstrow, 30.01.2015


Schuldt
Bürgermeister

Vorbereitungskurse zu diesen Fischereischeinprüfungen führt der Kreisangelverband Güstrow e.V. durch.

Telefon: 03843 687230

Ansprechpartner: Herr Timm

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Badegewässerüberwachung Vorbereitung der Badesaison 2015

Die Barlachstadt Güstrow verfügt über eine offiziell an die EU gemeldete Badestelle mit der Bezeichnung Insee, Güstrow, Kurhaus. Die Badestelle wird in der Saison durch Rettungsschwimmer bewacht. Regelmäßig wird die Beschaffenheit des Gewässers durch Probenentnahme und dessen Auswertung analysiert. Die Ergebnisse werden in dem dazu vorgesehenen Schaukasten vor Ort angezeigt.

In Vorbereitung auf die Badesaison 2015 vom 20. Mai bis 10. September wird den interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben, sich mit Vorschlägen und Anregungen an die Gemeindeverwaltung oder an das Gesundheitsamt zu wenden.

Ansprechpartner:

Barlachstadt Güstrow
Andrzej Grzesik
Tel. 03843 769-480

Landkreis Rostock
Gesundheitsamt
Sylvia Krause
Tel. 03843 755-53201

Ausschreibung

Baugrundstück

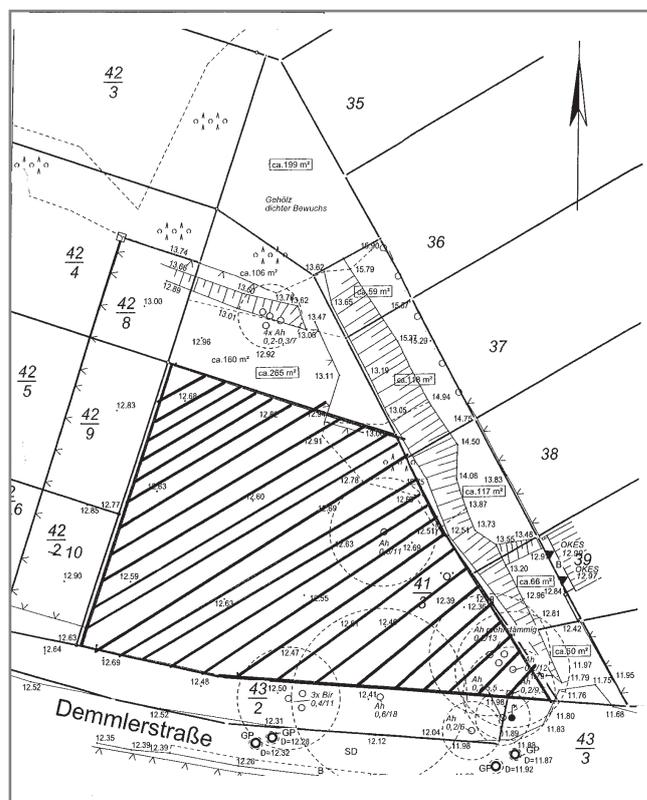
Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt das Baugrundstück in der Demmlerstraße, Flur 7, Flurstück 41/3 (Teilfläche) zu veräußern. Die Teilfläche hat eine Größe von ca. 1.089 m².

Das Mindestgebot beträgt 40,00 €/m². Zusätzlich zum Kaufpreis ist ein vorläufiger Abwasserbeitrag in Höhe von 6.250,00 € zu entrichten und die Kosten für das Verkehrswertgutachten 496,47 €.

Angebote sind mit dem Vermerk „**Ausschreibung Demmlerstraße**“ an die Stadtverwaltung, Markt 1, 18273 Güstrow bis zum **16.03.2015** zu richten.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Grzesik unter Telefonnummer 03843 769-480 oder per E-Mail andrzej.grzesik@guestrow.de gerne zur Verfügung.

Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen für ungültig zu erklären.



Gesprächstermine mit dem Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,
Herr Torsten Renz, steht Ihnen für Fragen
und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter
Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!



Einladung an Güstrower Einzelhändler

Das Internetportal des Pilotprojektes der Nationalen Stadtentwicklungspolitik, des „Virtuellen Schaufensters Güstrow“ ist nun fertig gestellt.

Die Güstrower Einzelhändlern sind recht herzlich zur Vorstellung des Internetportals des Pilotprojektes „Virtuelles Schaufenster Güstrow“ am Dienstag, den **03.03.2015 um 18:30 Uhr** in den Stadtvertreteraal des Rathauses Güstrow eingeladen. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit einer Schulung mit der eigenen Hardware (z. B. Laptop), die zu dem Termin mitgebracht werden kann.

In der Einführungsphase bis Mitte 2016 wird den Einzelhändlern das „Virtuelle Schaufenster Güstrow“ kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Die Projektpartner
freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme
der Einzelhändler!**



**Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.**

Malwettbewerb für Kinder mit und ohne Behinderung startet: "Mein Lieblingsberuf"

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt für Kinder mit und ohne Körperbehinderung. *"Mein Lieblingsberuf"* lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren beteiligen können.

Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A 4 und mit deckenden Farben gemalt werden. Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen.

Einsendungen bis 15. April 2015

zusammen mit dem ausgefüllten Steckbrief an:
BSK e.V.

"Kleine Galerie"

Altkrautheimer Straße 20

74238 Krautheim

Anfragen zum Wettbewerb an:

Kalender@bsk-ev.org oder telefonisch unter 06294 428130

Weitere Informationen und der Steckbrief

können heruntergeladen unter: <http://www.bsk-ev.org>
unter Pressemeldungen "BSK-Malwettbewerb"



Frauen von den Bahamas haben in diesem Jahr den Gottesdienst vorbereitet. Und Frauen aller Konfessionen in der ganzen Welt gestalten diesen ökumenischen Tag und laden ein unter dem Thema *Begreift ihr meine Liebe?*

Auch in Güstrow wird es zwei Gottesdienste geben:

um 16:00 Uhr im Gerd-Oemcke-Haus in Dettmannsdorf und

um 19:30 Uhr im Gemeinderaum der Pfarrkirchengemeinde am Markt 31



**Nach den Gottesdiensten wird eingeladen
zu Kostproben landestypischer Küche**



'Wandern mit leichtem Gepäck' ist ein verbreiteter Wunsch für unser persönliches Leben. Bei den vielen Anforderungen und allem Druck von außen heutzutage wäre es so gut, wenn wir mit uns selbst im Reinen und unbeschwert unseren Lebensweg gehen könnten. Über dieses Thema spricht am **14. März 2015** Frau Dr. Elke Holler im Bürgerhaus Güstrow. Sie ist eine erfahrene Medizinerin und Seelsorgerin.

Mal tief sinnig, mal humorvoll zeigt sie Wege, sich mit den Umständen der eigenen Biografie auszusöhnen und Ballast abzulegen.

Nur Mut, lassen Sie sich auf einen interessanten und kurzweiligen Vormittag ein, der von leckerem Frühstück, Musik und kleinen Überraschungen abgerundet wird.

Der Eintritt kostet 10,00 €.

Kinder bis zu 7 Jahren werden parallel zum Programm betreut.

Melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03843 344633 bei Frau Irene von Weber an und seien Sie uns willkommen!

Der Arbeitskreis Frühstücks-Treffen für Frauen

**Weitere Informationen
unter: www.fruehstuecks-treffen.de**

Neue Sonderausstellung ab 28. März 2015

Jutta Albert - Porzellan
Martin Holze - Fotografie
Klaus-Joachim Albert - Metall

Am Sonnabend, dem 28. März 2015, wird um 15:00 Uhr eine neue Sonderausstellung in der Städtischen Galerie Wollhalle eröffnet. Dabei handelt es sich um die Gemeinschaftsausstellung einer Porzellandesignerin, eines Fotografen und eines Metallbildhauers.

Jutta Albert *1954

Das Künstlerehepaar Jutta und Klaus-Joachim Albert lebt und arbeitet im mecklenburgischen Lübstorf. Beide studierten an der Hochschule für Industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein (heute: Hochschule für Kunst und Design). 1978 beendete Jutta Albert ihr Studium und ist seitdem freiberuflich als Porzellandesignerin in eigener Werkstatt tätig. In der Ausstellung werden Objekte, Gefäße und Schmuck der Künstlerin gezeigt.

Die Arbeiten von Jutta Albert bestechen durch Perfektion, Eleganz und Ästhetik. Bei der plastischen Gestaltung lässt sich Jutta Albert von geometrischen Grundformen wie Quader, Würfel, Dreieck, Pyramide oder Kegel leiten. Formenstrenge und eine grafische Oberflächenstruktur, die von schwarz-weiß Kontrasten lebt, verbinden sich perfekt miteinander.

Martin Holze *1965

Der in Teterow beheimatete freischaffende Fotograf Martin Holze zeigt Schwarzweiß- und Farbfotografien aus den letzten fünf Jahren seines Schaffens.

Als Ergebnis einer Fotoreise nach Island entstand der Zyklus „Bilder des Nordens“.

In der Ausstellung sind weite, unberührte Naturlandschaften zu sehen, die sich neben ihrer technischen Perfektion durch eine romantische Gestimmtheit, Poesie und Stille auszeichnen. Holze ist unverkennbar ein Meister der leisen Töne. Seine Fotografien nehmen den Betrachter mit in eine Welt voller Mythen und Legenden.

Der Kontrast dieser Arbeiten zum zweiten großen Bilderzyklus seiner Präsentation könnte nicht größer sein: Fotografien stillgelegter Industriestandorte, die der Vergessenheit und dem Verfall anheim gegeben sind. Glatter Stahl, der von Rost überzogen ist - eine Patina, die die Zeit über die materiellen Hinterlassenschaften der Menschen gelegt hat. Orte einst emsiger Tätigkeit, die in die Stille versunken sind.

Klaus-Joachim Albert *1943

Von 1968 bis 1972 studierte Klaus-Joachim Albert Innenarchitektur an der Fachhochschule für angewandte Kunst Heiligendamm. Nahtlos schloss sich von 1972 bis 1977 ein Studium der Metallgestaltung an der Hochschule für Industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein, an. Seit

1978 ist Klaus-Joachim Albert freiberuflich als Bildhauer und Metallgestalter tätig.

Das vom Künstler bevorzugte Material für seine Skulpturen ist Edelstahl. Zentrale Elemente im Werk von Albert sind wenige geometrische Grundformen. Bewegung wird über bogen- bzw. wellenförmige Verformungen und Faltungen des Materials zum Ausdruck gebracht. Die kraftvoll geschwungenen Formen der Skulpturen greifen weit in die Landschaft hinein. So können sie zu Zeichen oder Symbolen werden oder als baugebundene Kunst eine spannungsreiche, symbiotische Beziehung mit der Architektur eingehen. Mitunter hat es fast den Anschein, als ob der Bildhauer die Schwerkraft des Industrieproduktes Stahl in seinen Skulpturen überwunden hat.

**Die Ausstellung ist bis zum 31. Mai 2015
täglich von 11 - 17 Uhr geöffnet**



Abb. von oben nach unten

Jutta Albert: Linsenförmiges Gefäßobjekt, Porzellan, 2008

Martin Holze: Patent-Papierfabrik Hohenofen, Fotografie, 2014

Klaus-J. Albert: Große Woge, Edelstahl, 2000, Heikendorf/Kiel

Bekanntmachungen

Kostenlose Schrotttaktion Frühjahr 2015

Die Container werden nur für einen Tag, jeweils in der Zeit von 12 Uhr bis ca. 18:00 Uhr, gestellt.

Stellplatz	Datum
Klueß, Sandweg, Iglustellplatz	27.04.2015 (Mo)
Lange Stege, gegenüber Nr. 40 Gärten	28.04.2015 (Di)
Ulrichplatz, Iglustellplatz	29.04.2015 (Mi)
Schweriner Chaussee/Ecke Wossidlostr.	30.04.2015 (Do)
Schwaaner Straße, Gartenanlage	04.05.2015 (Mo)
Am Suckower Platz, Spielplatz	05.05.2015 (Di)
Plauer Chaussee, gegenüber der Tankstelle	06.05.2015 (Mi)
St.-Jürgens-Weg, Speicher	07.05.2015 (Do)
Am Werder, Parkplatz Gartenanlage	08.05.2015 (Fr)
Goldberger Straße, Parkplatz	11.05.2015 (Mo)
Suckow, Trafo	12.05.2015 (Di)
Senator-Beyer-Weg, gegenüber Garagen	13.05.2015 (Mi)
Ziegeleiweg, vor der Gartenanlage	18.05.2015 (Mo)
Sonnenplatz, Garagen, Höhe Nr. 5	19.05.2015 (Di)
Spaldingsplatz, Parkplatz	20.05.2015 (Mi)
Neu Strenz, Am Fuchsberg	21.05.2015 (Do)

In die Container kann Schrott aller Art, wie Badewannen, Metallrohre, Garten- und Ackergeräte, Metallteile von Kfz. und Heizungen etc. entsorgt werden. Auch Schrott mit anderem Materialbesatz wird gerne entgegen genommen. Reifen, Sperrmüll sowie sämtlicher Elektroschrott (Waschmaschinen, Kühlschränke, Fernsehgeräte) gehören nicht in die Container (*Hinweis: Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG*).

Hier werden über die Wertstoffhöfe des Landkreises Rostock bzw. über die VEOLIA Umweltservice Nord GmbH Karow, Tel. 03843 24610, Entsorgungsmöglichkeiten angeboten.

Gewässerschauplan 2015

Wasser- und Bodenverband „Nebel“
Teterower Chaussee 23
18273 Güstrow OT Klueß
Telefon 03843 213062

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel“ Güstrow führt entsprechend seiner Satzung die Gewässerschau der Wasserläufe II. Ordnung lt. Terminplan durch.

Termin	12.03.2015, 9:00 Uhr
Schaubereich/Gemeinde	Güstrow
Treffpunkt	Rathaus, Markt
Schaubeauftragte	Herr Lübars

Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.

Bekanntmachung des Planungsverbandes Region Rostock vom Februar 2015

Die 33. Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock findet am 18.03.2015 um 17:00 Uhr im Kreistagssaal des Landkreises Rostock, Am Wall 3 - 5 in 18273 Güstrow statt.

Informationen zur Tagesordnung entnehmen Sie bitte ab dem 04.03.2015 der Internetseite des Planungsverbandes Region Rostock unter: <http://www.planungsverband-rostock.de/> in der Rubrik Aktuelles > Sitzungstermine


gez. Roland Methling
Verbandsvorsitzender

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2013 der Abwasser Parum GmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013 der Abwasser Parum GmbH nach § 73 KV M-V in Verbindung mit § 14 KPG M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/. Der Jahresabschluss liegt vom 16.03.2015 bis 30.03.2015 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, aus. Die Einsicht ist für jedermann während der Sprechzeiten möglich.

**Die nächste Ausgabe des
Güstrower Stadtanzeigers
erscheint am 1. Mai 2015**

Redaktionsschluss ist der 12. April 2015

7. VR-OSTERLAUF

04.04.2015 IN GÜSTROW

Liebe Läuferinnen und Läufer,

zum 7. VR-Osterlauf am **4. April 2015** in unserer schönen Barlachstadt Güstrow laden wir euch recht herzlich ein.

Laufen für einen guten Zweck: 2,00 € des Startgeldes werden an Kinder und Hilfsprogramme in der Dritten Welt gespendet sowie die gesamten Einnahmen aus dem Nudelverkauf durch den Rotary-Club.

Starten werden wir wieder vor dem Hotel am Schlosspark und gelaufen werden vier Runden (10 km) bzw. zwei Runden (5 km) oder 4 x 2,5 km als Staffell.

Anmeldungen sind möglich im Internet unter www.osterlauf-guestrow.de



Laufsportverein Güstrow e.V.

Raiffeisenbank eG, Güstrow



Stellenausschreibungen

Bei der Barlachstadt Güstrow ist unbefristet die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiters für Schulverwaltung

in der Abteilung Schulverwaltung zum frühestmöglichen Termin zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören u. a.:

- Bearbeitung von Betreuungsverträgen, Anlage und Führung von Personenkonto sowie Abstimmung mit Einrichtungen und dem Jugendamt,
- Bearbeitung, Anforderung und Prüfung der Kosten des Gemeindeanteils für die Ausgleichszahlung nach dem KiföG M-V,
- Anforderung als auch Zuweisung von Gemeindeanteilen
- Bearbeitung der Übernahmeanträge (Stützungsgelder des Landkreises),
- Vertretungstätigkeiten innerhalb der Abteilung

Die Bewerberin oder der Bewerber sollten über eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, zur Verwaltungsfachangestellten verfügen. Der Umgang mit den üblichen Microsoft Office Programmen sollte beherrscht werden. Von Vorteil wären Kenntnisse im Umgang mit KEV und CIP für die arbeitsplatzbezogene Tätigkeit.

Erwartet wird ein freundliches Auftreten, insbesondere beim Umgang mit Publikum.

Weitere Anforderungen an den Stelleninhaber sind:

- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit,
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Grundsätzen des öffentlichen Dienstes, die Entlohnung erfolgt nach der Entgeltgruppe 6. Bei der Stelle handelt es sich um eine Vollzeitstelle.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum **13. März 2015** an die Barlachstadt Güstrow, Markt 1, Stadtamt, Abteilung Personal / Organisation bzw. an personalabteilung@guestrow.de richten.

Es können nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind ohne Bewerbungsmappen einzureichen.

Bei der Barlachstadt Güstrow ist in der Abteilung Bürgerbüro und Meldewesen des Ordnungsamtes ab sofort die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters Bürgerbüro / Standesamt

befristet als Vertretung von Mutterschutzfristen und Elternzeit zu besetzen.

Die künftige Stelleninhaberin bzw. der künftige Stelleninhaber wird im Bürgerbüro als auch im Standesamt tätig sein.

Zu den Tätigkeiten im Bürgerbüro gehören u. a. alle Abfertigungs- und Bearbeitungsaufgaben auf dem Gebiet des Pass- und Meldewesens, der Fundsachenangelegenheiten, der Fischereischeine, die Einnahme und Abrechnung von Gebühren, Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen als auch die Ausgabe und Annahme von Anträgen für die Ämter der Barlachstadt Güstrow.

Zu den Aufgaben im Standesamt gehören u. a. Eheschließungen, Beurkundungen des Personenstandes und das Führen der Personenstandsbücher.

Der Einsatz erfolgt überwiegend als Vertretung bei Krankheit und Urlaub bzw. zu besonderen Anlässen.

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist die Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst.

Idealerweise sollten Sie bereits im Personenstandswesen tätig gewesen sein.

Neben einschlägigen Verwaltungskenntnissen sollte Ihnen der Umgang mit Gesetzen und Verordnungen nicht fremd sein. Sie sollten über solide Kenntnisse im Umgang mit der betriebsüblichen Standardsoftware verfügen.

Erwartet wird die Bereitschaft zu einem schnellen Einarbeiten in die Sachgebiete.

Da es sich bei beiden Arbeitsgebieten um publikumsintensive Bereiche handelt, sollten Sie über ein freundliches und aufgeschlossenes Wesen und sehr guten Umgangsformen verfügen.

Es wird darauf verwiesen, dass die Arbeitszeiten des Bürgerbüros und des Standesamtes von den üblichen Öffnungszeiten der anderen Ämter der Barlachstadt Güstrow abweichen und Eheschließungen auch am Sonnabend erfolgen. Die Entlohnung erfolgt nach der Entgeltgruppe 8 des TVöD. Eine Abordnung als Beamtin bzw. Beamter mit der Besoldungsgruppe A9 der 2. Laufbahngruppe für einen befristeten Zeitraum vom bisherigen Dienstherrn ist nicht ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum **13. März 2015** an die Barlachstadt Güstrow, Markt 1, Stadtamt, Abteilung Personal / Organisation bzw. an personalabteilung@guestrow.de richten. Es können nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind ohne Bewerbungsmappen einzureichen.

Impressum

Erscheinungsweise:	8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember
Erscheinungstag:	1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen:	verteilt an alle Haushalte durch Schwarz & Schwarz, Vertrieb und Werbung GmbH, Telefon 0173 2320583, im übrigen Einzelwerb (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber:	Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion:	Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, karin.bartock@guestrow.de
Anzeigen und Druck:	ODR Rostock, Ostsee Druck Rostock, Koppelweg 2, 18107 Rostock, Telefon 0381 776570
Bildnachweis:	Titelbild: NUP Güstrow, S. 5, 8: Barlachstadt Güstrow
Auflage:	16.000 Exemplare
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.	

Berichte der Fraktionen der Stadtvertretung

SPD-Fraktion: 273 Tage als Abgeordnete in der SPD-Fraktion

Ende Februar sind es 273 Tage, die ich mich als gewählte Stadtverordnete den Aufgaben der Kommunalpolitik und Interessen der Güstrower Bürger und Bürgerinnen stelle.

In mündlichen und schriftlichen Vorstellungsgesprächen vor der Wahl habe ich betont, dass es interessant sein wird, nach über vierzig Jahren Bibliotheksarbeit, das kulturelle und politische Geschehen in unserer Stadt nun aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Ich habe es u. a. so formuliert: "Kulturvoll leben – das heißt für mich auch, die Lebensqualität in unserer schönen Stadt zu erhalten und immer wieder, jeden Tag, ein kleines Stück zu verbessern. Auch Sauberkeit und Ordnung gehören für mich unabdingbar dazu ..." Alles, wofür ich mich einsetze, soll mit Sachverstand und Herz, getreu dem Ausspruch Saint -Exuperys „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ geschehen. Haben sich meine Vorstellungen und Erwartungen erfüllt? Ich würde sagen JA und NEIN.

Nur mit dem „Herzen“ sind keine Beschlüsse umzusetzen, der Sachverstand hat bei allen Entscheidungen Vorrang, auch wenn ich das Eine vom Anderen ungern trennen mag. Matthias Platzek, ehemaliger SPD-Ministerpräsident Brandenburgs, hat es in einer sehr angeregten politischen Talkrunde auf den Punkt gebracht: „Politik ist nicht Wertegerichtet, sondern Interessengeleitet“ „Ist das immer so? Auch in der „kleinen“ Kommunalpolitik?

Ein Beispiel: Ich hatte, wie viele andere Bürger auch, für den Namen Uwe Johnsons als Wegbenennung an der Stadtmauer geworben. Auch der Kulturausschuss, in dem ich tätig bin, hatte sich für diese Benennung entschieden. Leider habe ich in diesem Fall meine Vorstellungen nicht umsetzen können.

Oder die Diskussion um die Umsetzung der Parkbank am Pferdemarkt: Ja, es ist nicht schön, wenn dort angetrunkene Bürger auf der Bank sitzen und ja, es ist nicht schön, wenn sich dem Touristen ein solches Bild erschließt; wir kennen diese Tatsachen ja aus vielen anderen Städten. Aber das Problem ist mit dem Versetzen der Bank nicht gelöst, ich werde gemeinsam mit der SPD-Fraktion dagegen stimmen! Ich denke auch, dass wir zu wenige Bänke in der Stadt haben...

Oder der Bericht des BGM in jeder Stadtverordnetensitzung: wie oft habe ich es verflucht, über die Bibliotheksarbeit zu berichten und wie wichtig ist es, die Abgeordneten darüber zu informieren!

Es ist ungeheuer interessant, an wichtigen Entscheidungen für die Entwicklung unserer Stadt mitzuwirken: sei es am Stadtentwicklungskonzept, der Zukunft des Stahlhofes und der OASE oder am Einzelhandelskonzept! Hiefür kann ich mich im Stadtentwicklungsausschuss einbringen und lerne eine „Menge“ dazu. Abgeordnete zu sein bedeutet Freizeit zu opfern und ein hohes Verantwortungsbewusstsein zu haben, nicht nur zu reden, sondern auch zu tun. Umsetzen kann ich diese Ansprüche durch mein Abstimmungsverhalten, wo ich gebe es zu, auch manchmal mein „Herz spricht“.

Sabine Moritz
SPD-Fraktion

www.guestrow.de

**Güstrow
Schau!**

Messe- und
Informationsveranstaltung Speicherstraße 8 - 18273 Güstrow

07.03./08.03.15
Sport- u. Kongresshalle
Güstrow, 10:00 - 17:00 Uhr

9. GüstrowSchau
Wirtschaft & Tourismus

Veranstalter:
Gewerbeverein Güstrow e.V.
www.gewerbeverein-guestrow.de

Ausschreibung

Gewerbegebäude - An der Fähre 16



Die Barlachstadt Güstrow ist Eigentümerin des Grundbesitzes Gemarkung Güstrow, Flur 43, Flurstück aus 43/1 in einer Größe von ca. 100 m², An der Fähre 16.

Das Grundstück ist mit einem Gewerbegebäude bebaut, mit

eine Nutzfläche von ca. 90 m².

Versorgungsmedien sind nicht aufgeschaltet. Das Gebäude ist besenrein. Reparaturen müssen durch den Mieter selbst durchgeführt werden.

Es werden Interessenten gesucht, die das Objekt mieten möchten.

Besichtigungstermine können mit Frau Schwandt telefonisch unter 03843 769-486 oder per E-Mail: silke.schwandt@guestrow.de vereinbart werden.

Schriftliche Anträge mit einem kurzen Nutzungskonzept und einem monatlichen Mietgebot sind bis zum **20.03.2015** zu richten an:

Barlachstadt Güstrow
Zentrales Gebäudemanagement
Markt 1
8273 Güstrow

Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen für ungültig zu erklären.

Auszug aus dem Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertreterversammlung am 12.02.2015

Fortschreibung Einzelhandelskonzept

Der Entwurf zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes wurde am 27.01.2015 durch das Planungsbüro Stadt + Handel aus Dortmund einer Einzelhandelsexpertenrunde, den Fraktionsvorsitzenden und Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung der Barlachstadt Güstrow vorgestellt. Der vorliegende Entwurf wird mit den Ergebnissen der Diskussionsrunde und den Anregungen aus den Ausschüssen der Stadtvertretung am 26.03.2015 als Beschluss zur Freigabe für das öffentliche Beteiligungsverfahren vorgelegt.

Förderverein Region Güstrow e.V. (FRG e.V.)

Die Mitgliederversammlung des FRG e.V. hat am 22.12.2014 die Liquidation des Vereins beschlossen. Der Geschäftsführer, Herr Bauer, wurde zum Liquidator bestellt.

Stahlhof

Die Reinigung der Freiflächen ist abgeschlossen. Unter Vorbehalt der Abnahme durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales kann zeitnah mit der Schadstoffsanierung und nachfolgend mit dem Abbruch der Gebäude begonnen werden. Der 27.03.2015 als Fertigstellungstermin der Gesamtmaßnahme kann nach Aussage des Auftragnehmers nicht eingehalten werden, da es erhebliche Verzögerungen u. a. mit der Erstellung der Sachverständigenurkunden zur Schadstoffbelastung der Freiflächen und der Gebäude gegeben hat. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Schadstoffsanierung und der Abbruch bis Ende März soweit vorangeschritten sind, dass nur noch die Aufarbeitung des Abbruchmaterials und die Erdarbeiten zu erledigen sind.

Jahresabschluss 2014

Insbesondere die Ergebnisrechnung hat natürlich vorläufigen Charakter, da eine Vielzahl der ergebnisrelevanten Buchungen wie Abschreibungen, Buchung der Rückstellungen etc. noch ausstehen. Die Liquidität der Stadtkasse war auch im Jahr 2014 jederzeit gegeben. Kassenkredite mussten nicht in Anspruch genommen werden. Die positive Entwicklung der Gewerbesteuer hatte ich ja bereits in den vorherigen Quartalsberichterstattungen erwähnt und auch das die deutlich höheren Einnahmen im Vergleich zu den Vorjahren im Wesentlichen auf einem Einmaleffekt beruhen. Das hat nicht nur zur Folge, dass wir eine deutlich höhere Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2014 zu zahlen haben, sondern auch dass wir im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rücklage für zukünftige Umlageverpflichtungen nach § 37 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik zu bilden haben.

Prüfung Eröffnungsbilanz

Am 7. und 8. Januar 2015 fand ein Workshop der Prüfer mit der Verwaltung im Rahmen der Vorprüfung statt und am 19.01.2015 das entsprechende Auswertungsgespräch. Im Ergebnis haben wir feststellen müssen, dass es bei einigen Sachverhalten doch unterschiedliche Auffassungen der damaligen Berater und der jetzigen Prüfer gibt und es haben sich Nachforderungen an die Verwaltung ergeben. Insgesamt wurde der Verwaltung aber eine sehr gute Arbeit bescheinigt. Die Prüfung und Genehmigung muss noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Im anderen Fall drohen Einschnitte bzw. eine vorläufige Haushaltsführung für die zukünftigen Haushaltsjahre.

Jugend- und Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit hat oberste Priorität und wird seitens der Barlachstadt Güstrow seit etlichen Jahren finanziell und

sächlich unterstützt. Aus diesem Grunde werden wir, nach Beschluss durch die Stadtvertretung, dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe eine „Kooperationsvereinbarung zur Förderung der Schulsozialarbeit“ an den 3 regionalen Schulen in Trägerschaft der Stadt vorlegen. Die städtischen finanziellen Mittel sind im Doppelhaushalt der Stadt 2014/15 festgeschrieben und werden analog der vergangenen Jahre mit einem Zuwendungsbescheid den Trägern zur Verfügung gestellt.

Der Filmklub e.V. hat sich als Träger für den Bereich Dettmannsdorf etabliert und sich anfänglich mit einer mobilen Jugendarbeit den Problemen gestellt. Die MitarbeiterInnen des Jugendklubs in der Alten Molkerei und in der Südstadt haben Projekte aus dem Jugendhaus, Rostocker Straße übernommen, weiterentwickelt und ausgebaut. Gemeinsam auch mit dem Leuchtturm sind so Angebote für Dettmannsdorf möglich gewesen. Ausgebaut wird die offene Jugendarbeit gegenwärtig durch eine engagierte Sozialarbeit und durch Bereitstellung von Räumlichkeiten durch die Freikirchliche Gemeinschaft „Der Fels“ in der Langen Stege. Mit diesem Angebot ist ein fester Anlaufpunkt und eine offene Jugendarbeit für die Nordstadt geschaffen worden.

Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) 2005

Die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes wird gegenwärtig erarbeitet. Am 11.02.2015 fand ein Expertengespräch einschließlich der Beteiligung der Fraktionsvorsitzenden und des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung zur Erarbeitung der Stärken-Schwächen-Analyse und daraus abgeleiteter Handlungsschwerpunkte statt. Der Entwurf des ISEK wird fristgerecht am 27.02.2015 im MWBT MV mit dem Vorbehalt der Beschlussfassung durch die Stadtvertretung eingereicht. Am 9. oder 10. März 2015 findet eine Sondersitzung unter Federführung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung nur zum TOP ISEK im Rathaus statt. Die Beschlussvorlage wird dann weiter im Hauptausschuss und in der Stadtvertreterversammlung am 26.03.2015 behandelt. Der Prozess der Erarbeitung des ISEK wird mit der Beschlussfassung nicht abgeschlossen sein. Auch von Seiten der Landesregierung wird ein zweiter Konzeptauftrag Ende 2016/Anfang 2017 avisiert, so dass weitere Vorschläge nach einem weiterführenden öffentlichen Beteiligungsverfahren eingebracht werden können.

Neugestaltung Bülower Straße

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens ist von einem Baubeginn voraussichtlich am 27.04.2015 auszugehen.

Erschließungsmaßnahme Schnoienstraße 2. BA

Für die Fertigstellung der gebundenen Straßenflächen in den Bereichen vor dem Armesünderturn und im Kreuzungsbereich Tiefetal sind derzeit die Einbaubedingungen für das Baumaterial nicht gegeben.

Sicherung Markt 30

Zur Aufstellung eines neuen „Schutzzaunes“ wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Fünf Angebote lagen zum Submissionstermin am 30.01.2015 vor und konnten gewertet werden. Die Ausführung ist bis Ende Februar 2015 geplant. Nach Aufstellung des neuen Schutzzaunes kann die rebus GmbH die Bushaltestelle auf dem Markt wieder aus allen Richtungen anfahren.

Den vollständigen Bericht
können Sie im Internet
unter www.guestrow.de lesen

Wir gratulieren

den Jubilaren im März



zum 101. Geburtstag

Frau Meta Wigandt,

zum 99. Geburtstag

Frau Luise Stölken,

zum 97. Geburtstag

Frau Gerda Jürn,

zum 96. Geburtstag

Herrn Kurt Rath,

zum 94. Geburtstag

Frau Hildegard Krause, Frau Gisela Seehawer,

zum 93. Geburtstag

Frau Ilse Kraak, Frau Anneliese Passehl,
Frau Erna Wandenelis, Frau Lotty Hapke,
Frau Ursula Awolin, Frau Theresia Hoche,
Frau Helga Wieden, Herrn Heinz Eckert,

zum 92. Geburtstag

Frau Ursula Stollberg, Frau Margot Jürgens,
Frau Elisabeth Müller, Frau Elfriede Schönfuhs,
Herrn Werner Luther, Herrn Hans Prohl,

zum 91. Geburtstag

Frau Helene Werner, Frau Liese-Lotte Waterstradt,
Herrn Bernd Bürger, Herrn Dr. Otto Rosenow,
Herrn Dr. Ewald Eggert,

zum 90. Geburtstag

Frau Ilse Bethmann,
Frau Gerda Sander Genannt Tewel,
Herrn Walter Blankenburg, Herrn Kurt-Erich Schmidt,
Herrn Waldemar Gildemeister,

zum 85. Geburtstag

Frau Ruth Bettin, Frau Ingelore Strehlow,
Frau Ilse Bludau, Frau Irmgard Piechowiak,
Frau Gerda Seidel, Frau Sigrid Döring,
Frau Gertrud Treichel, Frau Heidi Stierner,
Frau Helga Willisch, Herrn Franz Wittner,
Herrn Hans-Joachim Bahlmann, Herrn Gerhard Berger,
Herrn Heinz Schlapmann, Herrn Eckhard Griebenow,
Herrn Herbert Reimann, Herrn Günter Seelandt,
Herrn Horst Schwoerke,

zum 80. Geburtstag

Frau Jenny Sellin, Frau Inge Zirzow,
Frau Gisela Hager, Frau Margarete Heiden,
Frau Inge Kieselbach, Frau Marianne Melms,
Frau Annemarie Puschmann, Frau Elsbeth Lubin,
Frau Christa Lapacz, Frau Gisela Schröder,
Frau Brigitte Ranis, Frau Brigitte Pürschel,
Frau Helga Schmidt, Frau Hilde Schmidt,
Herrn Eberhard Beggerow, Herrn Dr. Gottfried Gey,
Herrn Kurt Maruhn, Herrn Frank Lübstorff,
Herrn Rudolf Wanke, Herrn Werner Kruse,
Herrn Herbert Droge, Herrn Bernhard Krainski,
Herrn Claus-Dieter Friis, Herrn Wolfgang Ranis,
Herrn Horst Römmer, Herrn Waldemar Renz,
Herrn Wilhelm Förster,

zum 75. Geburtstag

Frau Elke Meinck, Frau Lieselotte Voll,
Frau Waltraut Mahn, Frau Renate Neumann,
Frau Ute Westphal, Frau Erika Gröschel,
Frau Ingrid Köster, Frau Helga Ranz,
Frau Karin Meyer, Frau Edelgard Rutenberg,
Frau Hertha Zschoche, Frau Edda Oeser,
Frau Hannelore Wirkus, Frau Maria Linz,
Frau Hannelore Wingeß, Frau Dr. Ingrid Sonnenburg,
Frau Elise Dinnebier, Frau Elke Peters,
Frau Ilse Stotz, Frau Inge Klobes,
Frau Lilli Jahnke, Frau Wiltrud Wendland,
Herrn Klaus Döge, Herrn Reinhold Kater,
Herrn Herbert Rodd, Herrn Klaus-Dieter Frahm,
Herrn Horst Schoof, Herrn Manfred Kaps,
Herrn Horst Granzow, Herrn Horst Karow,
Herrn Herbert Wohlgemuth, Herrn Adolf Rindt,
Herrn Werner Beckmann, Herrn Ulrich Kluth,
Herrn Wolfgang Starck, Herrn Eberhard Mevius,
Herrn Günter Liedtke, Herrn Karlheinz Danielowski

Berichterstattung zu Themen aus Einwohnerversammlungen

Ortsteil Klueß

Zum Zustand der Fahrradwege Richtung Teterow und Richtung Stadtzentrum teilte das Straßenbauamt Klueß der Stadtverwaltung mit, dass die Radwege regelmäßig durch die Streckenkontrolle auf etwaige Mängel hin besichtigt werden. Bei diesen Kontrollen wurden bislang keine gravierenden Beschädigungen festgestellt, die eine Beeinträchtigung für die Verkehrsteilnehmer darstellen. Einzelne, kleinere Schadstellen an den Radwegen werden im Rahmen der Unterhaltung durch die Straßenmeisterei Güstrow behoben. Der wassergebundene Weg parallel zum Spielplatz wurde durch den Baubetriebshof geschoben. Am Spielplatz ist eine Böschungsmahd erfolgt. An der Bushaltestelle wurde ein Rückschnitt der Büsche vorgenommen. Die Regenwasserproblematik am Wendeplatz im Birkenweg wurde durch eine Fachfirma beseitigt.

Ortsteil Suckow

Der Landkreis Rostock wurde über das vermehrte Auftreten von Ratten im Umfeld der Zeppelinscheune informiert. Während eines Vor-Ort-Termins konnte diese Behauptung nicht untermauert werden. In der Güstrower Straße wurde eine Prüfung bezüglich des Parkens von Lkw vorgenommen. Dabei wurde festgestellt, dass bei abgestellter Zugmaschine eine Restbreite von 3,40 m für den Verkehr zur Verfügung stand. Dies stellt eine ausreichende Breite zum Passieren des Bereiches dar. Weitere Kontrollen sind vorgesehen. Die Beleuchtung am Radweg nach Güstrow wurde kontrolliert und defekte Lampen wurden ausgetauscht. Die Beschilderung der Zone 30 km/h im Wohngebiet Siedenlande wurde überprüft und nicht mehr ordnungsgemäße Schilder wurden erneuert. Zu den illegalen Müllablagerungen am Biotop/Kattenberg wurde der Eigentümer über die Verunreinigungen informiert. In den Wiesen wurden bei einer Kontrolle keine Müll- bzw. Grünschnittablagerungen vorgefunden. In der Straße Hubertusweg wurden die Löcher beseitigt. Die Prüfung des Verbotsschildes zur Benutzung des Radweges Liebnitzstraße aus Richtung der Plauer Chaussee auf der linken Seite hat ergeben, dass die Anordnung der neuen Beschilderung aus Sicherheitsgründen erforderlich ist.

Ortsteil Neu Strenz

Für die Pflege des Grabens direkt hinter dem Bahnübergang ist der Wasser- und Bodenverband zuständig. Er wurde durch die Barlachstadt auf seine Pflicht hingewiesen. Ein ordnungsgemäßer Zustand wurde hergestellt.

Wir gratulieren

den Jubilaren im April



zum 95. Geburtstag

Herrn Kurt Schulze,

zum 94. Geburtstag

Frau Herta Eisermann, Frau Gertrud Wichmann,
Frau Ilse Heuer, Frau Edith Glaser,
Frau Lilli Pagels, Frau Gerda Volksdorf,

zum 93. Geburtstag

Frau Ilse Iwert, Herrn Siegfried Griebenow,

zum 92. Geburtstag

Frau Hildegard Lohf, Frau Gertrud Behrendt,
Frau Ursula Schulze, Herrn Heino Stiegert,

zum 91. Geburtstag

Frau Liselotte Kriedemann, Frau Irma Hartwig,
Frau Anna Kluge, Herrn Herbert Brehmer,

zum 90. Geburtstag

Frau Gertrud Rudolph, Frau Gisela Hamann,
Frau Thea Gries, Frau Elli Harnisch,
Frau Gertrud Koch, Frau Lisa Kühl,
Frau Gertrud Griesbach, Frau Eva Riebe,

zum 85. Geburtstag

Frau Waltraud Stender, Frau Marianne Much,
Frau Hannelore Stender, Frau Ilse Cordts,
Frau Gerda Wehrenberg, Frau Erika Schupeta,
Frau Adelheid Gleue, Frau Ruth Kohagen,
Herrn Alex Brockmann, Herrn Hubert Hendriock,
Herrn Dr. Joachim Fischer, Herrn Günter Bundt,
Herrn Adelbert Becker,

zum 80. Geburtstag

Frau Christa Kendzierski, Frau Erika Fröhlich,
Frau Lisa Kruggel, Frau Karin Bartels,
Frau Brunhilde Vollsen, Frau Ingrid Vossler,
Frau Margit Darmüntzel, Frau Eva Saß,
Frau Lori Ziemann, Frau Rotraud Hammermeister,
Frau Ingrid Hellwig, Frau Eva-Maria Sobania,
Frau Christel Jörß, Frau Elfriede Autrum,
Frau Eva Döring, Frau Gerda Kneetz,
Frau Inge-Dore Schönegege, Frau Ingrid Plaumann,
Frau Hanne-Lore Harder, Frau Marianne Kohlhagen,
Frau Elli Schütt, Frau Hannelore Karohs,
Frau Liselotte Köster, Frau Ingeborg Voth,
Herrn Edmund Schröder, Herrn Herbert Luther,
Herrn Erwin Riedtke, Herrn Paul Burchard,
Herrn Hans-Joachim Leesch, Herrn Hans Sachs,

zum 75. Geburtstag

Frau Maritta Westphal, Frau Brigitte Behrens,
Frau Rita Przybylowski, Frau Marianne Prange,
Frau Jutta Sprenger, Frau Adelheid Bartels,
Frau Erika Behrens, Frau Gisela Mix,
Frau Christel Klewinghaus, Frau Marianne Bartels,
Frau Liselotte Karnatz, Frau Christel Schmidt,
Frau Gertrud Keckstadt, Frau Erika Mittmann,
Frau Uta Pauli, Frau Christa Klein,
Frau Renate Gebert, Frau Hildegard Schumacher,
Frau Hannelore Sachs, Frau Barbara Köhn,
Frau Isa Wallaschkowske, Frau Helga Rebel,

Herrn Hans-Joachim Szola, Herrn Klaus Hoja,
Herrn Manfred Kirsch, Herrn Dieter Lamprich,
Herrn Albert Weber, Herrn Hans-Peter Wiedewald,
Herrn Wolfgang Horn, Herrn Josef Wedig,
Herrn Klaus Griem, Herrn Uwe Flotow,
Herrn Siegfried Hübner, Herrn Rolf Keydel,
Herrn Günther Loos, Herrn Bernd Rinke,
Herrn Heinz Schoof

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde

Pfarrkirche

je So. 10:00 Gottesdienst
(je 1. So. Kindergottesdienst)
08.03. 09:30 Gottesdienst
02.04. 18:00 Gottesdienst
03.04. 10:00 Gottesdienst
15:00 Musik zur Sterbestunde Jesu
12.04. 09:30 Gottesdienst
05.04. 08:00 Andacht
10:00 Gottesdienst

Gerd-Oemcke-Haus

15.03. 10:45 Gottesdienst
12.04. 10:45 Gottesdienst

Kirche Suckow

05.04. 18:00 Gottesdienst, anschl. Osterfeuer

Domgemeinde

je So. 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
02.04. 19:00 Gottesdienst mit Tischabendmahl
03.04. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
05.04. 06:00 Ostermette mit Osterfrühstück
10:00 Festgottesdienst mit Kantorei
06.04. 10:00 Gemeinsamer Gottesdienst im Dom

Katholische Pfarrgemeinde

So. 10:00 Heilige Messe
Sa. 18:00 Heilige Messe

Johannische Kirche

08.03. 11:00 Gottesdienst
03.04. 11:00 Gottesdienst, Karfreitag mit Abendmahl

Neuapostolische Kirche

je So. 09:30 Gottesdienst
je Mi. 19:30 Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Güstrow (Baptisten)

je So. 10:00 Gottesdienst
29.03. 10:00 Gottesdienst
in Rostock, Herrmannstraße 14
12.03. 15:00 Kaffee mit einem
Schuss Anregungen und Gespräch
05.04. 09:00 Gottesdienst mit Osterfrühstück
09.04. 15:00 Kaffee mit einem
Schuss Anregungen und Gespräch

Kinderlesungen mit Samstagsöffnung

7. März 2015 und 11. April 2015, 10:30 Uhr

Der erste Samstag im März und auch der Samstag nach Ostern sind wieder für die Kinder reserviert. Die Lesepaten erwarten diesmal ihre kleinen-großen Zuhörer (und deren Mamas, Papas, Omas und Opas) im März unter dem Motto „Wir rufen den Frühling“ und im April zum Thema „Wir wecken die Natur“.

Natürlich ist dabei die Bibliothek von 10 bis 13 Uhr für Ausleihen von Büchern, Filmen und Spielen geöffnet.

Eintritt frei

Peter Wawerzinek „Schluckspecht“

26. März 2015, 19:00 Uhr

Der Mecklenburger Kultautor ist wieder da! Eine Liebeserklärung an den Rausch – und eine Höllenfahrt durch den Suff. Wawerzinek nimmt einen mit auf eine Achterbahnfahrt der Sucht. Autobiografisch lässt er auch seine eigene Geschichte einfließen. Schrecken, Komik, Verzweiflung, Schmerz, Lebensfreude: Wawerzinek kämpft sich durch den Nebel der Abhängigkeit, gekonnt und ohne Selbstmitleid, und nimmt seine Zuhörer sprachlich dabei mit.

Eintritt 10,00 €

Matthias Jügler und Tom Müller

„Autor und Lektor – Wer das letzte Wort hat“

23. April 2015, 19:00 Uhr

Wer rollt mehr mit den Augen: der Lektor beim Lesen des Manuskripts oder der Autor beim Lesen der Korrekturen? Anhand des Romans "Raubfischen" stellen Autor und Lektor die Arbeit im Verlag vom Manuskript bis zum Druck vor - nicht ohne Augenzwinkern.

Mit Matthias Jügler präsentiert der Berliner Aufbau Verlag dabei eines der ganz großen Schriftsteller-Talente mit seinem Debütroman in der Uwe Johnson-Bibliothek!

Wer wissen will, ob beide danach noch gemeinsam angeln gehen, ohne sich ins Wasser zu stoßen, der sollte unbedingt vorbei schauen... Veranstaltung zu 70 Jahre Aufbau Verlag am Welttag des Buches.

Eintritt 5,00 €

Kleine Bücherschau „Gestern. Heute. Aufbau

– 70 Jahre Aufbau Verlag“

ab 23. April 2015

Anna Seghers, Victor Klemperer, Brigitte Reimann, Werner Bräunig, Donna W. Cross, Hans Fallada und Erwin Strittmatter – gegründet am 16. August 1945 wurde der Aufbau Verlag zu einem der größten belletristischen Verlage Deutschlands. Die Uwe Johnson-Bibliothek zeigt einige Schlaglichter der Verlagsgeschichte in einer kleinen Bücherschau.

zu den Öffnungszeiten

Eintritt frei

Messebeteiligung GüstrowTourismus e.V.

Auch im Jahr 2015 wird sich der GüstrowTourismus e.V. an verschiedenen Messen beteiligen und mit seiner Präsenz die Popularität der Barlachstadt verstärken.

Den Auftakt dabei bildete die Messe „Caravan, Freizeit und Reisen“ in Oldenburg vom 16.01. - 18.01.2015. Auch auf der Viva Touristika, die im Zeitraum vom 22.01. - 24.01.2015 in Rostock stattfand, war der Verein zusammen mit dem ADFC Regionalverband Rostock e.V. vertreten. Präsenz zeigte der Verein ebenfalls bei der „Reisen Hamburg“ Messe für Urlaub, Caravaning, Outdoor & Rad vom 04. - 08.02.2015 sowie bei der ABF, der „Messe für aktive Freizeit“ auf dem Messegelände Hannover vom 11.02. - 15.02.2015. Wir laden Sie herzlich ein, unseren Stand zur 9. GüstrowSchau „Wirtschaft und Tourismus“ in der Zeit vom 07.03. - 08.03.2015 in der Sport- und Kongresshalle Güstrow zu besuchen. Geöffnet ist täglich von 10 – 17 Uhr.

15. Aktionstag Anradeln

Starten Sie am 25.04.2015 sportlich in die neue Saison! Ein Tag für alle begeisterten Radfahrer! Erleben Sie Sport, Kultur und Natur auf einer Fahrt durch die wunderschöne mecklenburgische Landschaft. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr auf dem Markt. Die Tour führt in diesem Jahr u. a. nach Kölln zu Meck Bio (mit Besichtigung der Wassermühle).

Nachtwächterführungen zum Frauentag

Am 08.03. begehen alle Frauen ihren alljährlichen Ehrentag. Nutzen Sie die Gelegenheit für eine Nachtwächterführung. Egal ob im Freundeskreis oder als Firma, der 90-minütige Rundgang zu geschichtsträchtigen Orten der Altstadt mit dem Nachtwächter ist sehr beliebt. Für gebuchte Gruppen ab 8 Personen möglich. Vereinbaren Sie Ihren individuellen Termin.

Produkte der Güstrow-Information

Nach wie vor erfreut sich der Regenschirm mit den 4 tollen Motiven aus der Barlachstadt Güstrow großer Beliebtheit. Der stabile Stockschild eignet sich ideal als Geschenk und natürlich auch für den Eigenbedarf. Der Preis beträgt 20,90 €.

Das sollten Sie nicht verpassen:

UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN

Ticket-Hotline: 03843 681023

Barlachstadt Güstrow und Umgebung

Öffentliche Stadtrundfahrten jeden Samstag (bis 28.03.2015.)
 15:30 Uhr | Anmeldung bis Freitag 10:00 dringend erforderlich |
 ab 11 Personen, sowie Termine nach Wunsch
 Nachtwächterführung | freitags 18:30 Uhr
 Öffentlicher Stadtrundgang | samstags 11:30 Uhr
 Maxi Arland 24.04.2015
 7 Schritte zum Erfolg | Linstow 20.03.2015
 Lass dich erinnern | Bootshaus Drewitz 21.03.2015

Rostock

Zsuzsa Koncz 28.03.2015
 Doro 01.05.2015
 Herbert Grönemeyer 09.06.2015
 Marteria 13.06.2015

Schwerin

Max Raabe 21.03.2015
 Roland Kaiser 17.04.2015

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern - Festspielsommer 2015

Meisterpianisten 23.07.2015
 Preisträgerkonzert 25.07.2015

Störtebeker Festspiele Ralswiek 2015

"Aller Welt Feind" 20.06. - 05.09.2015

Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
 Immer aktuell informiert: www.guestrow-tourismus.de

Veranstaltungstipps

Hinweise:

Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse. Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum 5. April 2015 an die Barlachstadt Güstrow, barbara.zucker@guestrow.de, Tel. 769-163.

- 07.03. 19:00 Frauentagsparty 2015, Heizhaus
07./08.03. 9. GüstrowSchau 2015 „Wirtschaft und Tourismus“, Sport- und Kongresshalle
- 14.03. 08:00 Frühstückstreffen für Frauen, Bürgerhaus
15.03. Vogelbörse, Bürgerhaus
- 15.03. 19:00 „Jazz im Heizhaus“, Heizhaus
- 18.03. 15:00 „Dei vier Aposteln un ehr Ostergeschicht in't Niege Testament“, Haus der Kirche
„Sibrand Siegert“, Grüner Winkel 10
- 20.03. 19:00 Konzert „Duo Fado Instrumental“
Renaissance-Raum
- 26.03. 19:00 „Kulinarisches Kino“, Heizhaus
- 28.03. 20:00 Ü-30-Party, Sport- und Kongresshalle
- 03./04./05./06.04. Mittelalter-Ostermarkt (ab 10 Uhr)
Burghotel „Zur Genzburg“
- 03.04. 15:00 Musik zur Sterbestunde Jesu, Pfarrkirche
- 04.04. 15:00 Internationaler Osterpokal,
Speedwaystadion
- 04.04. 17:00 Osterlauf 2015,
Start: Hotel am Schlosspark Güstrow
KneipenKultTour
- 11.04. 20:00 Internationaler Best Pairs Cup,
Speedwaystadion
- 15.04. 15:00 „Pödder, Ramaker, Dressler, Schauer,
Snieder...“, Haus der Kirche „Sibrand
Siegert“, Grüner Winkel 10
- 24.04. 19:30 „Maxi's Kreuzfahrt der Träume“,
Maxi Arland, Sport- und Kongresshalle
- 30.04. 19:00 Tanz in den Mai, Heizhaus

Stadtmuseum Güstrow, Franz-Parr-Platz 10, Tel. 769120
Mo. bis Fr. 9 bis 18, Sa. 10 bis 16, So. 11 bis 16 Uhr

Städtische Galerie Wollhalle,

Franz-Parr-Platz 9, Tel. 769-169

Bis 27.03. wegen Sanierungsarbeiten geschlossen.
Vom 29.03. bis 31.05. täglich 11 bis 17 Uhr geöffnet.

- 28.03. 15:00 Eröffnung der Ausstellung
Jutta Albert: Porzellan
Martin Holze: Fotografie
Klaus-Joachim Albert: Metall

Uwe Johnson-Bibliothek, Am Wall 2, Tel. 769460

Mo., Di., Do. 10 bis 18, Mi. 10 bis 14, Fr. 10 bis 18 Uhr
Sa 07.03. und 11.04. 10 bis 13 Uhr

- 07.03./11.04. Kinderlesung mit Lesepaten (10:30)
- 26.03. 19:00 „Schluckspecht“,
Lesung mit Peter Wawerzinek
- 23.04. 19:00 „Autor und Lektor - Wer das letzte Wort hat“, Lesung aus dem Roman
„Raubfischen“ zu 70 Jahre Aufbau Verlag
am Welttag des Buches

Schloss Güstrow, Franz-Parr-Platz 1, Tel. 7520

Di. bis So. 10 bis 17 Uhr

- 04.03. 18:00 Rendezvous im Schloss: „Archäologie
am Schloss Güstrow - Ergebnisse der
baubegleitenden archäologischen Unter-
suchungen 2012 - 2014“, Dr. Holger Fries
Ausstellung „Investition Kunst.
ab 06.03.
bis 31. Mai Fotografien aus der Sammlung des
Landes M-V“

- 07.03. 14:00 Führung durch die Ausstellung mit dem
Fotografen/Kulturjournalisten H. Pölkow
- 03./08./17.03. Familienführungen (Anmeldung erbeten)
- 14.03. 10:00 Künstler zu Gast: Workshop mit der
Schmuckgestalterin Bettina Bauer
- Do. 14:00 Kinderkunstklub MoMu für Kinder ab 7 J.

Norddeutsches Krippenmuseum

Heilig-Geist-Kirche, Heiligengeisthof 5, Tel. 466744

Di. bis So. 11 bis 16 Uhr

- 12.04. 16:00 Musik und Texte zur Osterzeit

Ernst Barlach Stiftung Güstrow

Heidberg 15, Tel. 844000, Di. bis So. 11 bis 16 Uhr

Atelierhaus - Graphikkabinett

Sonderausstellung (bis 28.06.)

„Ernst Barlach. Aus dem druckgrafischen Oeuvre“

Haus der Museumspädagogik

21./22.03. Kurs „Bronzeplastik“ mit dem Maler und
Bildhauer Henning Spitzer

Gertrudenkapelle, Gertrudenplatz 1

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz 8, Tel. 684146

Theaterkasse: Mi. bis Fr. 12 bis 18 Uhr

- 01.03. 16:00 „Rotkäppchen“, Tanzmärchen
- 06./07.03. Travestieshow (ausgekauft)
- 13.03. 19:30 Gunther Emmerlich liest und singt
- 15.03. 19:30 „Irish Heartbeat Festival“
- 19.03. 10:00 „Klamms Krieg“, Theater Neustrelitz
- 20.03. 19:30 7. Philharmonisches Konzert
- 21.03. 19:30 „Herr Holm .. Das Polizeistudio live“
- 26.03. 19:30 „Trennlinie Sansibar“, Multivisions-Show
- 28.03. 16:00 „Das hässliche Entlein“, Puppenspiel
- 29.03. 18:00 „Klare Ansage...“ Kabarett-Theater Distel
- 10.04. 19:30 „Mutti reloaded“, Parodie Reiner Kröhnert
- 11.04. 19:30 „Tauerst kümmt de Familie“, Komödie
- 16.04. 19:30 „Norwegen“, Diashow mit Filmsequenzen
- 17.04. 19:30 8. Philharmonisches Konzert
- 19.04. 16:00 „Rumpelstilzchen“, Theater Mimikri
- 22.04. 15:00 „Spiel mir eine alte Melodie“,
Duo Thomasius
- 24.04. 19:30 „Songs & Stories“, Ulla Meinecke & Band
- 25.04. 19:30 „Eins, zwei, drei - und raus bist du“, Drei
Tanzstücke, Tanzkompanie Neustrelitz

Natur- und Umweltpark Güstrow

Verbindungschausee 1, Tel. 24680, täglich 9 bis 18 Uhr
ab April täglich 9 bis 19 Uhr

- 08.03. Candle-Light-Dinner zum Frauentag
- 14./21./28.03. Wolfwanderung in der Dämmerung
- 30.03. - 08.04. Osterferienspaß für Familien
- 03.04. „Oster-Nacht“
- 05.04. Osterfest (10:00 bis 17:00)
- 10./17./24.04. Wolfwanderung in der Dämmerung

Kinder-Jugend-Kunsthau, Baustraße 3 - 5, Tel. 82222

Weitere Termine und Kurse bitte in der Einrichtung erfragen.

- 14./15./16.04. „Allerlei Ei“ (9 bis 13 Uhr)

Kreismusikschule Güstrow, Speicherstraße 5, Tel. 682515

- 13.03. 19:30 „Bilder und Klänge der Nacht“, Film und
Konzert mit der KMS Güstrow und
Ensemble-Tag,
14.03. 11:00 John-Brinckman-Gymnasium

Familien- und Erholungsbad Oase

Plauer Chaussee 7, Tel. 85580

Mo./Di. 14 - 22:00 nur Sauna, kein öff. Schwimmen
Mi. 06:30 - 09:30 Frühschwimmen

Mi. 10 - 22 Uhr, Do./Fr. 11 - 22 Uhr, Sa./So. 10 - 21 Uhr
Vom 28.03. bis 08.04. täglich von 10 - 22 Uhr geöffnet.
01.03. 9:00-15:00 Frühstückssauna
19.03. ab 17:00 Damensauna
28.03. bis 08.04. Osterferienprogramm
Keine Fitnesskurse während der Ferienzeit.

FG Ornithologie und Naturschutz in der Ortsgruppe Güstrow beim Naturschutzbund Deutschland

Kreisvolkshochschule, John-Brinckman-Str. 4
21.03. 08:00 Vogelstimmenwanderung, Treff: Bahnhof
11.04. 07:30 Vogelstimmenwanderung,
Treff: Gleviner Platz

Radwanderer Ü50 des GSC 09

Treffpunkt ist jeweils der Markt, Ecke Pfarrkirche
27.03. 14:30 Groß Breesen, Braunsberg, ca. 35 km
01.04. 18:00 Groß Schwiesow, Zepelin, ca. 25 km
10.04. 14:30 Lübsee, Bansow, ca. 40 km
25.04. 09:00 Bredentin, Zehlendorf, Schlieffenberg,
ca. 60 km

Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.

Kontakt: Herr Küster, Tel. 038452 21179
je 1. und 3. Do. Kostenlose Beratung und Betreuung
09:30 in Sachen Sozialfragen, Baustraße 33

Volkshochschule des Landkreises Rostock

Regionalstandort Güstrow
John-Brinckman-Str. 4, Tel. 684032
Kurse bitte in der Einrichtung erfragen.
16.04. 19:00 „Christa Wolf und die Romantiker“,
Vortrag Prof. Hannelore Scholz-Lübbering

Allgemeine WohnungsbauGenossenschaft Güstrow – Parchim und Umgebung eG

Friedrich-Engels-Str. 12, Tel. 83430
28.03. 09:00 - 14:00 Tag der Offenen Tür

„AWG – Rosenhof“, Straße der DSF 11a

je Mo. 14:00 Handarbeit
je Di. 14:00 Kaffeeklatsch
je Mi. 14:00 Kartenspielen
je Do. 14:00 Kartenspielen
je 2. Mi. 14:00 „AWG-Plattsacker“

„Haus der Generationen“, Weinbergstraße

je Fr. 18:00 Line Dance

„Treff. 23“, August-Bebel-Str. 23

je Di. 14:00 Rummikup
je Mi. Kartenspielen
je 1./3. Do. 14:00 „AWG-Singekreis“
je 2./4. Do. 14:00 Klönschnack

„Treff.Sonne“, Armesünderstraße 4

je Mo. 14:00 Plattsacker, Handarbeit u. a.
je Di. 14:00 Spielenachmittag
je 2. Mi. 14:00 Tanztee
je Do. 14:00 Füreinander – Miteinander

AWO Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ)

Platz der Freundschaft 3, Tel. 842400
Weitere Termine bitte in der Einrichtung erfragen.
09.03. 14:30 SHG Frauen nach Krebs
16.03. 14:30 Frauentreff 60+

Jugendklub „Yellow Fun Box“

Mo./Di. 13:30 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 19 Uhr,
Fr. 14 bis 20 Uhr, Sa. (1-mal monatlich) 10 bis 16:30 Uhr
Termine bitte in der Einrichtung erfragen.

Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz

je Di./Do. 13:00 Spielenachmittag, Carisatt-Café

Diakonie Güstrow e. V.

Seniorenklub „Miteinander“, Buchenweg 1, Tel. 215445,
Seniorenklub „Zuversicht“ Platz der Freundschaft 14a,
Tel. 6931-0, Mo. bis Do. ab 14 Uhr
Termine bitte in der Einrichtung erfragen

DRK „Haus der Familie“

Friedrich-Engels-Str. 26, Tel. 27799833
Termine bitte in der Einrichtung erfragen

Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“

Familienzentrum der AWO, Platz der Freundschaft 3
08./22.03., 12./26.04. Treff Briefmarkenfreunde (10 Uhr)

Evangelische Familienbildung, Domplatz 13

Büro: Zentrum Kirchlicher Dienste
Alter Markt 19, 18055 Rostock, Tel. 0381 37798722
Termine bitte in der Einrichtung erfragen.

„Südkurve“, Freizeit-Treff der WGG

Ringstraße 8, Tel. 750172 oder 750157
Weitere Termine bitte in der Einrichtung erfragen.
25.03. 17:00 „Offener Gesprächskreis Denkmal-
pflege“: „Landwege im ehemaligen
Kreis Güstrow/Raum Bützow“,
Gudrun und Dr. Ernst Schützler
29.04. 17:00 „Güstrow historisch im Film“, Mitglieder
des ehemaligen Filmklubs Nordlicht

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte

Haus der Generationen - Partner der „Dietz und Inge Löwe
Stiftung“, Weinbergstraße 28, Tel. 842343
Weitere Termine bitte in der Einrichtung erfragen.
02./09./16./23.03. Treff der OG Chor (14:00)
04./11./25.03. Skatturnier (14:00)
08.03. Frauentagsfeier im Bürgerhaus
(14 bis 19:30 Uhr, Karte 20,00 €)
13.03. Tanztreff für Paare (18:00 bis 22:00)
22.03. 14:00 Sonntagstanz für Junggebliebene
24.03. 14:00 „Die nördliche Altstadt – das Armen-
viertel Güstrows“, Ulrich Schirow
26.03. 14:00 Frühlingsfest der OG 22

Sportverein Einheit e. V. „Wanderfreunde Ernst Barlach“

07.03. Wanderung in die Koitendorfer Tannen,
12 und 18 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
12.03. 605. Rentnerwanderung nach Neu Strenz,
10 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
21.03. Wanderung „Es wird endlich Frühling“ nach Kirch-
und Mühl Rosin, 15 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
26.03. 606. Rentnerwanderung, 13 km,
Treff: 09:00 Uhr Markt
02.04. 607. Rentnerwanderung zum Osterhasen, 13 km,
Treff: 09:00 Uhr Markt
11.04. Wanderung durch die Suckower Tannen, 17 km,
Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow
16.04. 608. Rentnerwanderung an der Nebel entlang,
12 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
25.04. Wanderung zum Denkmal Zepelin, 16 km,
Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow
30.04. 609. Rentnerwanderung zum Hengstkoppelweg,
10 km, Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow

Weitere Veranstaltungstipps finden Sie
im Internet unter
www.guestrow-tourismus.de